

Kreisliga Herren Gruppe 1

TSV Barrien II : TuS Wagenfeld II
Montag, 20.03.2023, 19:30 Uhr

Feierabend tütet den Sieg für den TSV Barrien II ein

Als Klaus Feierabend sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TuS Wagenfeld II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS Wagenfeld II meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Hölscher und Feierabend, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Hölscher / Wagenfeld beim 11:9, 11:5, 8:11, 11:9 gegen Burmeister / Rehling doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es dauerte eine Weile, bis Feierabend / Brüning ihr 3:2 gegen Fecht / Franz unter Dach und Fach hatten. Plate / Neumann gewannen ihr Spiel gegen Hagedorn / Schneekönig eher ungefährdet mit 3:0. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Wilken Hölscher letztlich parat, um Ralph Burmeister zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Klaus Feierabend beim 3:0 mit Christian Fecht und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Da gab es nichts zu rütteln. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Zwei Sätze lang fand anschließend Wilken Brüning gegen Magnus Rehling das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 9:11, 8:11, 12:10, 11:9, 11:5 gewann. Stark im Hintertreffen war Mirko Plate nach einem Zweisatzrückstand, machte Marco Franz dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch in fünf Sätzen. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Taktik hatte Ralf Neumann beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Nele Schneekönig von Beginn an. Keinen Zähler beisteuern konnte Arne Wagenfeld im Match gegen Olaf Hagedorn, das 0:3 verloren ging. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Barrien II und des TuS Wagenfeld II. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Wilken Hölscher gegen Christian Fecht nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Wilken Hölscher letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Fecht nun bei 6 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Kaum Chancen ließ Klaus Feierabend beim 3:0 seinem Gegner Ralph Burmeister. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:5 (Feierabend) und 3:10 (Burmeister). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Barrien II nun ein Punktekonto von 19:5 Punkten auf, während der TuS Wagenfeld II vor dem nächsten Spiel, das am 31.03.2023 gegen Neubruchhausen /Heiligenfelde (SG) ansteht, 11:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Barrien II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den TSV Bassum III.

Statistik:

TSV Barrien II

Doppel: Hölscher / Wagenfeld 1:0, Feierabend / Brüning 1:0, Plate / Neumann 1:0

Einzel: W. Hölscher 2:0, K. Feierabend 2:0, W. Brüning 0:1, M. Plate 1:0, R. Neumann 1:0, A. Wagenfeld 0:1

TuS Wagenfeld II

Doppel: Fecht / Franz 0:1, Burmeister / Rehling 0:1, Hagedorn / Schneekönig 0:1

Einzel: C. Fecht 0:2, R. Burmeister 0:2, M. Franz 0:1, M. Rehling 1:0, O. Hagedorn 1:0, N. Schneekönig 0:1